

# Verdienstkreuz für den Vater von El Puente

Richard Bruns erhält höchste Auszeichnung

VON SEBASTIAN KNOPPIK

**NORDSTEMMEN.** Der Gründer der Fairhandelsorganisation El Puente, Richard Bruns, ist gestern mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande ausgezeichnet worden. Landrat Reiner Wegner überreichte dem umtriebigen 68-Jährigen Urkunde und Verdienstorden.

Die Gründung von El Puente geht zurück auf einen Vortrag des SPD-Politikers Erhard Eppler im November 1968 bei einem ökumenischen Kongress in Hannover. Der damalige Entwicklungshilfe-Minister Eppler musste damals viel Kritik für seine Politik einstecken. Unter den Teilnehmern des Kongresses war auch der damals 22-jährige Richard Bruns. „Seid Ihr die Lobby für die Dritte Welt“, rief Eppler den Jugendlichen in seiner Rede schließlich zu.

„Das ließ sich ein Richard Bruns nicht zweimal sagen“, sagte gestern nach der Verleihung des Bundesverdienstkreuzes Laudator Berthold Dücker: „Bis heute fühlt er sich angesprochen, inspiriert und beauftragt.“ Der frühere HAZ-Redakteur Dücker gehörte zu Bruns' Mitstreitern in den Anfangsjahren von El Puente.

Noch auf der Busfahrt zurück von Hannover, so berichtete gestern Dücker, schmiedete Bruns Pläne und verpflichtete die anderen jungen Leute mitzumachen. Bruns gründete 1969 den ökumenischen Arbeitskreis Entwicklungspoli-

tik, aus dem dann später der Verein El Puente Verein entstand. In der Hildesheimer Goebenstraße wurde der erste Welt-Laden Norddeutschlands gegründet, der später in die Osterstraße umzog und heute in der Scheelenstraße sitzt.

Aus dem kleinen Arbeitskreis ist in fast 46 Jahren ein wahrer Fair-Trade-Konzern geworden. Die gemeinnützige El Puente GmbH mit Sitz im Nordstemmer Gewerbegebiet macht einen Jahresumsatz von zehn Millionen Euro. In Deutschland ist das Unternehmen die Nummer zwei unter den Fairhandelsorganisationen. Nur die von den großen Kirchen getragene GEPA ist noch größer. Der gebürtige Dingelber Bruns engagiert sich noch immer für das Unternehmen, fungiert als Aufsichtsratsvorsitzender der GmbH.

Die Arbeit für Entwicklungspolitik und fairen Handel ist aber nur ein Teil seines vielfältigen Engagements. Bruns saß 15 Jahre für die Grünen im Hildesheimer Kreistag, ist seit 1981 im Gemeinderat Diekholzen aktiv. Beruflich arbeitete der zweifache Familienvater als Leiter der Grundschule Barierenrode.

Bruns bedankte sich für die vielen lobenden Worte bei der Feierstunde in Nordstemmen. Den Dank für die geleistete Arbeit gab er zurück an seine Frau Helga, die ihm stets den Rücken freigehalten habe, und an die zahlreichen Mitstreiter. „Ich bin stolz auf unsere El-Puente-Familie.“



Landrat Reiner Wegner gratuliert Richard Bruns zum Bundesverdienstkreuz. Foto: Knoppik